Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 43 (1925)

Heft: 244

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 20. Oktober
1925

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 20 octobre
1925

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang — XLIIIme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen
Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments
Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi
Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N° 244

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnemente: *Schweiz:* JährlichFr.20.30, halbjährlich Fr.10.30, vierteljährlich Fr.5.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: PublicitasA.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 20.30, un semestre fr. 10.30, un trimestre fr. 5.30 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 244

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Société du Grand Hôtel des Narcisses et Buffet Terminus de Chamby s. Montreux. / Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnies d'assurances. — Bilanci di società d'assicurazioni.

Mitteilungen — Communications.

Wochenausweis der Schweizerischen Nationalbank. — Situation hebdomadaire de la Banque nationale suisse. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Mitteilungen und Dokumente N° 85 — Communications et documents N° 85
Comunicazioni e documenti N° 85

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die auf den Inhaber lautenden Obligationen der St. Gallischen Kantonalbank F[t] 6882/6883 à Fr. 1000, 4¾ %, d. d. 8. September 1913, gekündet per 12. September 1922, mit Semesterconpons per 15. Februar 1917, 15. August 1917 u. ff.; F[b] 14972/14973 à Fr. 1000, 4½ %, d. d. 15. Dezember 1913, mit Semestercoupons per 15. Februar 1917, 15. August 1917 u. ff., werden vermisst. Der allfällige Inhaber dieser Titel wird aufgefordert, selbe innert der Frist von drei Jahren seit 20. Oktober 1925 beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst sie als kraftlos erklärt werden. (W 491[2])

St. Gallen, den 19. Oktober 1925.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Die II. Kammer des Obergerichtes hat durch Beschluss vom 6. Oktober 1925 den Schuldbrief für Fr. 600, d. d. 18. Januar 1898, zu Gunsten des Jakob Gut, Sohn, Gärtner, von Ohfelden, wohnhaft in Zollikon (letzter bekannter Schuldner: Fritz Schaufelberger, im Gehren-Stäfa; letzter bekannter Gläubiger: Albert Baumann, Wirt, von Männedorf, wohnhaft gewesen im Bahnhof Stäfa), für kraftlos erklärt und seine Löschung im Grundprotokoll angeordnet. (W 490)

Meilen, den 15. Oktober 1925. Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: **Dr. Corrodi.**

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 2. Oktober 1925 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für ursprünglich Fr. 34,000, reduziert auf Fr. 25,000, datiert 27. Juni 1902, lautend auf Louis Daucher, Handelsgärtner, Höngg, zu Gunsten des E. Fenner-Ryffel, Weinbergstrasse 57, Zürich, lastend auf Liegenschaften in Höngg; letzter Besitzer Dr. M. U. Schoop, im Imhisbühl, Höngg, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 492[2])

Zürich, den 20. Oktober 1925.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 2. Oktober 1925 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für Fr. 6500, datiert 6. März 1908, lautend auf Magdalena Herber, Stüssihofstatt 2, Zürich 1, zu Gunsten der Witwe Anna Luise Diggelmann-Baumann, in Schlieren, lastend auf der Liegenschaft Widdergasse 10, Zürich 1, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde die Urkunde als kraftlos erklärt werden. (W 493[2])

Zürich, den 20. Oktober 1925.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberobligation Nr. 647440 der Schweizerischen Volksbank in Zürich für Fr. 500, datiert 2. April 1924, verzinslich zu 5 %, mit Halbjahreszinsscheinen ab 2. Oktober 1924 bis 2. April 1927, wird aufgefordert, diese Urkunde hinnen 3 Jahren von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an in der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde die Urkunde (samt den Zinsscheinen) als kraftlos erklärt werden. (W 494[2])

Zürich, den 20. Oktober 1925.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Der allfällige Inhaber des vermissten Checks Nr. 31136 für 2000 Schweizerfranken, ausgestellt am 12. Januar 1925 von der Schweizerischen Volksbank, Kreisbank Winterthur, auf die Schweizerische Volksbank, Kreisbank Zürich, lautend an die Ordre des Max Bachmann, Paris, mit Indossament an die Firma Jordaan & Cie., 3 et 5, Rue St-Georges, Paris, wird aufgefordert, diesen Titel binnen 3 Monaten von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an in der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde der Titel als kraftlos erklärt werden.

Zürich, den 20. August 1925. (W 375[1])

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Der unbekannte Inhaber der Mäntel der 27 Obligationen Berner Staatsanleihen von 1895, 3 %, Nrn. 2998, 5142/47, 5251/52, 5254/59, 19009, 15693/96, 59869/73, 65672, 83081 samt Coupons, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 469[1])

Bern, den 28. September 1925. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den Obligationen des 3 % Berner Staatsanleihens von 1895, zu Fr. 500, Nrn. 47793/94, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 470[1])

Bern, den 28. September 1925. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Der unbekannte Inhaber der 5 % Obligationen der S. B. B. 1924, IV. Elektrifikations-Anleihe, Nrn. 23427/30 zu je Fr. 1000 mit Coupons per 15. April 1925 u. ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 471[1])

Bern, den 28. September 1925. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Das Sparheft der Graubündner Kantonalbank in Chur Nr. 183348, lautend auf die Schulsparkasse Landquart, mit einer ersten Anlage von Fr. 92.20 und mit einem Saldo per 7. März 1925 von Fr. 1038.10 ist verloren gegangen. Der unbekannte Inhaber dieses Sparheftes wird daher im Sinne von Art. 849 u. ff. des O. R. aufgefordert, dasselbe innert drei Jahren, von heute an gerechnet, dem unterfertigten Amt vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation dieses Titels ausgesprochen wird. (W 461[1])

Chur, den 5. Oktober 1925. **Kreisamt Chur.**

Die Kraftloserklärung des am 27. Juni 1923 in Basel von Paul Schwob ausgestellten Eigenwechsels über Fr. 4471.25 an die Ordre der Firma Wema, Luxusschuhfabrik, Walter Ed. Müller, in Dresden, zahlbar am 31. Oktober 1923 im Domizil Basler Kantonalbank, in Basel, wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 3. Oktober 1925 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, den Wechsel innert drei Monaten, also bis zum Donnerstag, den 7. Januar 1926, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst wird derselbe nach Ablauf dieser Frist für kraftlos erklärt.

Basel, den 6. Oktober 1925. (W 467[2])

Zivilgerichtsschreiberei.

Le président du tribunal du district de Payerne somme le détenteur inconnu d'un certificat de dépôt de fr. 1000 au porteur, délivré le 3 mai 1923 par la Banque Populaire de la Broye, à Payerne, sous n° 8666, 5 %, à 5 ans de terme dès le 15 avril 1923, avec tous ses coupons, de produire ce titre au greffe de ce tribunal dans un délai échéant le 25 octobre 1926, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 486[1])

Payerne, le 17 octobre 1923. Le président: **F. Berthoud.**

En éxécution d'une ordonnance rendue le 19 août 1925, le président du tribunal du district d'Orbe fait sommation au détenteur inconnu de l'obligation au porteur notariée Eperon, à Vallorbe, le 20 avril 1918, du capital de fr. 15,000, contre Adrien Falcy-Matthey, à Vallorbe, en faveur de Louis Grandchamp, pharmacien, au dit lieu, premier porteur, de produire ce titre au greffe du tribunal du district d'Orbe dans un délai de trois ans à partir de la publication du présent avis, faute de quoi l'annulation sera prononcée.

Orbe, le 19 août 1925. (W 372[2])

Le président: **J. Deriaz.**

Handelsregister - Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1925. 16. Oktober. **Baugenossenschaft Wehntalerstrasse,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 33 vom 9. Februar 1922, Seite 251). In ihrer Generalversammlung vom 20. August 1925 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine teilweise Revision ihrer Statuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen Aenderungen jedoch nicht erfahren. Als weiteres Mitglied wurde neu in den Vorstand gewählt: Eugen Scotoni, Baumeister, von Zürich, in Oerlikon.

16. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Motor & Sport A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 135 vom 15. Juni 1925, Seite 1036), hat ihr Geschäftslokal von der Badenerstrasse nach der Uetlibergstrasse 31, in Zürich 3, verlegt.

16. Oktober. **Coiffeur-Genossenschaft Union Zürich,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 142 vom 21. Juni 1923, Seite 1233). Emanuel Musil, Huldreich Karrer, Otto Schurter, Fritz Zweimüller, Fritz Lehmann und Jean Kammerer sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, die Unterschriften der drei erstern werden hiermit gelöscht. Der Verwaltungsrat wurde wie folgt neu bestellt: Emil Moser-Tobler, Verbandssekretär, von Zwieselberg (Bern), in Zürich 2, Präsident; Hermann Kirchhof, Schneider, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich 1, Vizepräsident; Karl Konrath, Schneider, jugoslavischer Staatsangehöriger, in Zürich 8, Schriftführer; Karl Lips, Coiffeur, von Oberurdorf, in Zürich 7; Gustav Klein, Zuschneider, von Ehningen (Württemberg), in Zürich 1; Eugen Meier, Elektriker, von Zürich, in Zürich 8, und Hans Zingg (dieser bisher), Beisitzer. Präsident und Schriftführer zeichnen kollektiv.

Textilwaren, Baumwoll- und Wollstoffe, Seidenwaren. — 16. Oktober. Die Firma **Joel Brandenburger,** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 246 vom 20. Oktober 1924, Seite 1724), verzeigt als Domizil und Geschäftslokal (Bureau und Lager): Schweizergasse 20, Zürich 1, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Buchdruckerei, Verlag, Buchhandlung. — 16. Oktober. Die Firma **J. Wirz,** in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 41 vom 18. Februar 1913, Seite 281), Buchdruckerei, Verlag und Buchhandlung, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Künstliche Glieder, orthopädische Apparate, Bandagen. — 16. Oktober. **Ammann & Steinmann,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1923, Seite 261). Der Kollektivgesellschafter Adolf Ammann wohnt nunmehr in Zürich 7.

Holz- und Polstermöbel, Innendekorationen. — 16. Oktober. Die Firma **Markus Lamprecht,** in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 191 vom 11. August 1919, Seite 1418), erteilt Prokura an Lina Lamprecht geb. Huber, von Zürich, in Dübendorf, die Ehefrau des Inhabers.

Chemisches Laboratorium. — 17. Oktober. Die Firma **Dr. Max Weilenmann,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 244 vom 24. September 1920, Seite 1826), chemisches Laboratorium, ist infolge Verkaufs des Geschäfts erloschen.

Eisen- und Metallgiesserei, Eisenkonstruktionen für Brücken- und Hochbauten, Motoren und Maschinenbau, I-Träger, Ingenieurbureau. — 17. Oktober. Die Firma **W. Koch & Co.,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 225 vom 21. September 1918, Seite 1511), verzeigt als weitere Natur des Geschäftes: Ingenieurbureau.

Künstliche Smaragde; natürliche und künstliche Edelsteine, Perlen, Juwelen usw. — 17. Oktober. **Globus-Film-Aktiengesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 105 vom 8. Mai 1925, Seite 800). Die ausserordentliche Generalversammlung vom 8. Oktober 1925 hat die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 30,000 auf Fr. 50,000 beschlossen durch Ausgabe von weitern 20 auf den Namen lautenden Aktien zu je Fr. 1000. Gleichzeitig wurde die Durchführung dieses Beschlusses konstatiert. Die Versammlung hat sodann neue Statuten festgelegt; darnach ist zu konstatieren: Die Firma ist abgeändert auf **Smaragd A.-G. (Smeraldo S. A.).** Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt; ihr Sitz ist in Zürich. Der Zweck der Gesellschaft besteht in der Herstellung künstlicher Smaragde von gleicher Härte und gleicher chemischer Zusammensetzung, wie der natürliche Smaragd, sowie im Handel mit natürlichen und künstlichen Edelsteinen, Perlen, Juwelen usw. Die Gesellschaft kann sich bei Unternehmungen ähnlicher Art beteiligen, solche erwerben oder finanzieren und überhaupt alle Geschäfte betreiben, die mit ihrem Zweck im Zusammenhang stehen oder diesen zu fördern geeignet sind. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken), eingeteilt in 50 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Die Uebertragung von Aktien ist nur mit besonderer Ermächtigung des Verwaltungsrates möglich. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen, er kann einen Teil seiner Befugnisse an Drittpersonen übertragen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates führt wie bisher Einzelunterschrift: Dr. Ernst Schuppli, Rechtsanwalt, von Gachnang (Thurgau), in Zürich 6. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 58, Zürich 1.

17. Oktober. **Privat Handels- & Finanz A.-G. (Société privée commerciale & financière S. A.),** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 120 vom 26. Mai 1923, Seite 1051). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 8. Oktober 1925 haben die Aktionäre die Erhöhung ihres Aktienkapitals von bisher Fr. 250,000 auf Fr. 500,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe und Volleinzahlung von 250 weitern auf den Inhaber lautenden Aktien zu je Fr. 1000. § 3 der Gesellschaftsstatuten wurde demgemäss revidiert und lautet nun: Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000 (fünfhunderttausend Franken), eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000, die voll einbezahlt sind. Das Verwaltungsratsmitglied Homère Pisani wohnt nun in Hamburg.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Metzgerei. — 1925. 16. Oktober. Inhaber der Firma **Ernst Burkhardt,** in Bern, ist Friedrich Ernst Burkhardt, von Müntschemier, in Bern. Gross- und Kleinmetzgerei. Effingerstrasse 4 a.

17. Oktober. **Handelsgenossenschaft des Schweizerischen Baumeisterverbandes (S. B. V.),** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 310 vom 8. Dezember 1920, Seite 2324 und dortige Verweisung) und Zweigniederlassung in Bern. Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 17. März 1913 und 18. April 1921 haben sich die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten gegeben. Die bisher publizierten Tatsachen haben dadurch folgende Aenderungen erfahren: Zweck der Genossenschaft ist: Beschaffung, Herstellung und Vertrieb von Baumaterialien aller Art und die Vornahme aller damit in Verbindung stehenden technischen, kaufmännischen und finanziellen Geschäfte. Baufirmen, welche für Hoch- und Tiefbau Maurerarbeiten und Eisenbetonarbeiten ausführen, können nur dann Mitglieder werden, wenn sie auch dem Schweizerischen Baumeister-Verband angehören, ebenso eigentliche Kunststeinfabrikanten. Im Todesfalle gehen die Rechte und Pflichten des Genossenschafters ohne weiteres auf die Erben über. Sofern indessen von den Erben das betreffende Geschäft nicht weiter betrieben wird, kann der Austritt vom Vorstande auf Schluss eines Geschäftsjahres nach vorangegangener sechsmonatiger Kündigung seitens des letzteren verlangt werden. Das Maximum der Anteilscheine, welche ein Genossenschafter, gestützt auf eine vom Vorstande einzuholende Bewilligung, erwerben kann, wird auf zehn festgesetzt. Das Grundkapital (Anteilscheine) wird bis zu 7 % des einbezahlten Nennwertes verzinst. Vom Bruttogewinn fallen 3 % vorweg in den Reservefonds. Die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führen der Präsident und die Direktoren. Jakob Blattner, Gottfried Straub, Max Hoegger, Ulrich Ritter, Ernst Uhler, Hans Kuoni, Adolf Fischer-Reydellet, Adolf Reich, Heinrich Ziegler und Albert Bürgi sind aus dem Vorstande ausgeschieden. An deren Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Edouard Cuénod, Bauunternehmer, von Vevey, in Genf; Alfred Dietliker, Baumeister, von Wetzikon, in Wädenswil; Hermann Bürgi, Baumeister, von und in Bern; Emil Sigrist, Ingenieur, von Winterthur, in St. Gallen; Otto Wenk, Baumeister, von und in Riehen (Basel); Charles Defrancesco, Gipsermeister, von Augio (Graubünden), in Lausanne; Robert Freyemuth, Baumeister, von und in Frauenfeld; Ewald Berger, Baumeister, von Oensingen in Luzern; Adolf Salis, Ingenieur, von Castasegna (Graubünden), in Zürich 7; Jacques Bryner, Baumeister, von Zürich, in Zürich 8; Johann Biland, Baumeister, von Birmenstorf (Aargau), in Baden (Aargau). In der Unterschriftsführung ist eine Aenderung nicht eingetreten. In der Generalversammlung vom 23. März 1925 wurden die Statuten dahingehend geändert, dass das Maximum der Anteilscheine, welche ein Genossenschafter besitzen darf, auf zwanzig festgesetzt wurde.

Bureau Burgdorf

17. Oktober. **Publicitas Schweizerische Annoncen-Expedition Actiengesellschaft, Haasenstein & Vogler (Publicitas, Société Anonyme Suisse de Publicité Haasenstein & Vogler) (Publicitas Società Anonima Svizzera di Pubblicità, Haasenstein & Vogler),** mit Hauptsitz in Genf und Zweigniederlassung in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 281 vom 30. November 1923). Das Verwaltungsratsmitglied Ferdinand Reber, Kaufmann, von Schangnau, in Bern, ist zum Inspektor der Zweigniederlassungen der deutschen Schweiz und zum Delegierten des Verwaltungsrates ernannt worden. Als solcher führt er die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Zweigniederlassung Burgdorf.

Bureau de Courtelary

17 octobre. Dans son assemblée générale du 27 septembre 1925, la **Société de l'Oratoire** (F. o. s. du c. du 9 septembre 1921, n° 223, page 1769), association ayant son siège à Tramelan-Dessus, a décidé de se faire radier du registre du commerce en application des art. 60 et ss. C. C. S.; cette raison est dès lors radiée.

Bureau Interlaken

Gasthof und Metzgerei. — 17. Oktober. Die Firma **Ernst Gurtner,** Betrieb des Gasthofes zum Hirschen und Metzgerei, in Leissigen (S. H. A. B. Nr. 56 vom 10. März 1925, Seite 395), ist infolge Verkaufs des Geschäfts erloschen.

Hotel. — 17. Oktober. Inhaber der Firma **Ernst Kuchen,** in Interlaken, ist Ernst Kuchen, von Lyss, in Interlaken. Betrieb des Hotel Europe. Höheweg.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Maschinenhandlung. — 17. Oktober. Die Firma **E. Moser,** Maschinenhandlung, in Bärau, Gemeinde Langnau (S. H. A. B. Nr. 120 vom 9. Mai 1912, Seite 842), ist infolge Veräusserung des Geschäftes erloschen.

Bäckerei, Handlung, Weindepot. — 17. Oktober. Die Firma **Johann Flückiger-Greub, Handlung,** Bäckerei, Handlung und Weindepot, in Zollbrück, Gemeinde Rüderswil (S. H. A. B. Nr. 300 vom 22. Dezember 1924, Seite 2096), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bureau Saanen

14. Oktober. Inhaber der Firma **Oskar Grob, Hotel Saanerhof,** in Saanen, ist Oskar Grob, von Stein (St. Gallen), Hotelier, in Saanen. Betrieb des Hotel Saanerhof in Saanen. Der Firmainhaber steht mit seiner Ehefrau unter dem ordentlichen Güterstande des Z. G. B.

14. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Grand Hotel Bellevue und Kurhaus Gstaad A.-G.», mit Sitz in Gstaad bei Saanen (S. H. A. B. Nr. 180 vom 4. August 1924, Seite 1320), hat sich laut Beschluss der Generalversammlung vom 23. September 1925 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma **Grand Hotel Bellevue & Kurhaus Gstaad A.-G. in Liq.** von den Liquidatoren Oskar Kästli, Baumeister, von und in Münchenbuchsee; Adolf Gurtner, von Wimmis, Geschäftsführer der Kantonalbank, Filiale Thun, und Otto Stern, von Rütti, Beamter der Kantonalbank, Filiale Thun, beide in Thun, welche kollektiv zu zweien zeichnen, durchgeführt.

17. Oktober. Inhaber der Firma **Fritz Oesch, Grand Hotel Bellevue & Kurhaus,** in Gstaad, ist Fritz Oesch, von Oberlangenegg, Hotelier, in Gstaad. Hotel- und Pensionsbetrieb. Hotel Bellevue & Kurhaus Gstaad. Der Firmainhaber steht mit seiner Ehefrau unter dem ordentlichen Güterstande des Z. G. B.

Bureau Thun

Gipser und Maler. — 17. Oktober. Inhaber der Firma **Ernst Rohrbach,** in Thun, ist Ernst Rohrbach, von Rüeggisberg, in Thun. Gipser- und Malergeschäft. Rütlistrasse.

Bureau Wangen a. A.

13. Oktober. Unter der Firma **Genossenschaft Wysshölzli, Pension für alkoholkranke Frauen in Herzogenbuchsee** besteht, mit Sitz in Herzogenbuchsee (bisher in Bern, vergl. S. H. A. B. Nr. 177 vom 27. Juli 1918, Seite 1227), eine Genossenschaft, welche sich die Aufgabe stellt, die von Fräulein Marie Sollberger, in Herzogenbuchsee, gegründete Trinkerinnenheilanstalt im Sinne und Geist des Vereins vom Blauen Kreuz und unter Protektion des Bern. Kantonalverbandes des Blauen Kreuzes zu übernehmen und weiterzuführen. Die Mitgliedschaft wird durch Zeichnung wenigstens eines Anteilscheines erworben, über die Aufnahme später eintretender Genossenschafter entscheidet der Vorstand. Die Statuten der Genossenschaft datieren vom 23. April 1918 mit Abänderung vom 19. April 1920 betreffend Verlegung des Genossenschaftssitzes von Bern nach Herzogenbuchsee. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Anteilscheine lauten auf Fr. 100, sind unteilbar, unverzinslich und dürfen nur mit Genehmigung des

Vorstandes übertragen werden. Durch Beschluss der Generalversammlung können Anteilscheine ausgelost und zurückbezahlt werden. Die Mitgliedschaft erlischt durch schriftliche Austrittserklärung auf Ende des Jahres oder durch Tod. Eine Verpflichtung zur Rückzahlung einbezahlter Beträge besteht für die Genossenschaft nicht. Ausscheidende Genossenschafter haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen, ebenso nicht deren Rechtsnachfolger. Organe der Genossenschaft sind: Generalversammlung, Vorstand und Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus mindestens 5 Mitgliedern, wovon die Mehrzahl dem Bernischen Kantonalverband des Blauen Kreuzes angehören muss. Ein Mitglied des Vorstandes wird vom Regierungsrat des Kantons Bern bezeichnet als Vertreter des Staates. Der Präsident wird von der Generalversammlung gewählt; im übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Zeichnungsberechtigt sind der Präsident oder der Vizepräsident, kollektiv mit dem Sekretär oder dem Kassier. Das Rechnungsjahr schliesst mit dem 31. Dezember. Ein Geschäftsgewinn zuhanden der Genossenschafter wird nicht beabsichtigt. Der Vorstand setzt sich zurzeit wie folgt zusammen: Pfarrer Gottfried Ludwig, von Bern, in Biel, Präsident; Pfarrer Friedrich Viktor Amsler, von Solothurn, in Herzogenbuchsee, Vizepräsident; Ernst Knuchel, Kaufmann, von und in Wiedlisbach, Kassier; Pfarrer Reinhold Dürrenmatt, von Guggisberg, in Stalden i. E., Sekretär; Fritz Bührer, von Bibern (Schaffhausen), Kaufmann, in Bern; Fräulein Elise Schmid, von Worb, Privatiere, in Herzogenbuchsee; Fräulein Bertha Wyss, Stellenvermittlerin, von und in Herzogenbuchsee; die letzteren drei als Beisitzer. Geschäftssitz: Wysshölzli, Herzogenbuchseee.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Export in Käse und Käseartikeln. — 1925. 14. Oktober. **A. & J. Baechler**, Export in Käse und Käseartikeln, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 44 vom 20. Februar 1920, Seite 305 und dortige Verweisung). Der Kollektivgesellschafter Alois Baechler ist wohnhaft in Alger (Frankreich). Die Firma erteilt an Frau Marie Ambühl geb. Baechler, von Werthenstein, wohnhaft in Luzern, eine Einzelprokura.

14. Oktober. **Theater- und Musikliebhaber-Gesellschaft von Luzern, Allgemeine Musik-Gesellschaft (A. M. L.)**, Verein, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. Februar 1914, Seite 238 und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 20. Juni 1924 wurden in den Vorstand gewählt, als Präsident: Walter Döpfner, Hotelier, von Zürich; als Vizepräsident: Josef Pfenniger, Bahnbeamter (bisher Aktuar), und als Aktuar: Jacques Roellin, Privat, von und alle wohnhaft in Luzern. Die Unterschriften der zurückgetretenen Karl Egli und Dr. Robert Zingg sind erloschen.

14. Oktober. **Baugenossenschaft der Stadt Luzern**, Genossenschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 45 vom 23. Februar 1924, Seite 305 und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 30. Juni 1925 wurden die Statuten in dem Sinne abgeändert, dass die Zahl der Vorstandsmitglieder von 4 auf 3 reduziert worden ist. Ewald Berger ist aus dem Vorstande zurückgetreten und dessen Kollektivunterschrift erloschen. Präsident ist der bisherige Josef Vallaster; Aktuar ist Franz Keller (bisher Vizepräsident) und Kassier ist der bisherige Carl Suter. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier. Das Geschäftslokal befindet sich nun: Friedentalstrasse, Rosenburg.

Alkoholfreies Restaurant. — 14. Oktober. Der Inhaber der Firma **Walter Odermatt-Ott**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 49 vom 2. März 1925, Seite 346), verzeigt als Natur des Geschäfts nunmehr: Betrieb des alkoholfreien Restaurants Furrengasse Nr. 16.

Metzgerei und Charcuterie. — 15. Oktober. Inhaber der Firma **Fritz Hüsler**, in Luzern, ist Fritz Hüsler, von Neudorf, wohnhaft in Luzern. Metzgerei und Charcuterie. Waldstätterstrasse Nr. 25.

Schuh- und Spezereiwaren. — 15. Oktober. Inhaber der Firma **Jakob Büttiker**, in Dagmersellen, ist Jakob Büttiker, von Pfaffnau, in Dagmersellen. Schuh- und Spezereiwaren.

Konfiserie, Patisserie. — 15. Oktober. Die Firma **Josef Blättler**, Konfiserie, Patisserie, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 316 vom 27. Dezember 1921, Seite 2507), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzichts des Inhabers erloschen.

Apotheke, Drogerie und Fabrikation. — 15. Oktober. Der Inhaber der Firma **Dr. Franz Sidler, Apotheke**, in Willisau (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1910, Seite 210), ist nun Bürger von Luzern. Derselbe ändert die Firma ab in **Dr. Franz Sidler** und verzeigt als Natur des Geschäfts nunmehr: Apotheke, Drogerie und Fabrikation.

Hotel und Pension. — 16. Oktober. Inhaber der Firma **August Hegelbach**, in Kastanienbaum, Gemeinde Horw, ist Albert August Hegelbach, von Tobel (Thurgau), wohnhaft in Kastanienbaum, Gemeinde Horw. Betrieb des Hotel und Pension Kastanienbaum bei Horw.

Installationen und Schlosserei. — 16. Oktober. Inhaber der Firma **Josef Honauer**, in Luzern, ist Josef Honauer, von und in Luzern. Installationen und mechanische Schlosserei. Obergrundstrasse Nr. 26.

Gasthaus. — 16. Oktober. Inhaber der Firma **Adolf Bisang**, in Willisau-Stadt, ist Adolf Bisang, von Ettiswil, in Willisau-Stadt. Betrieb des Gasthauses zum Schlüssel.

Metzgerei und Wursterei. — 16. Oktober. Inhaber der Firma **Hermann Graf**, in Luzern, ist Hermann Graf, von Wintersingen (Baselland), wohnhaft in Luzern. Metzgerei und Wursterei. Zürichstrasse Nr. 52.

Manufakturwaren, Blumen. — 16. Oktober. Inhaberin der Firma **Marie Schlumpf**, in Luzern, ist Frl. Marie Schlumpf, von Risch (Zug), in Luzern. Manufakturwaren und Blumenverkauf. Hertensteinstrasse Nr. 28.

Autogarage, Autovermietung, Velos und Reparaturwerkstätte. — 16. Oktober. Inhaber der Firma **Klemenz Zimmermann**, in Vitznau, ist Klemenz Zimmermann, von und in Vitznau, welcher mit seiner Ehefrau Bertha geb. Kerber in vertraglicher Gütertrennung lebt. Autogarage, Autovermietung, Velohandlung und Reparaturwerkstätte.

Zigarren, Zigaretten. Tabake. — **Berichtigung** eines Druckfehlers. In der Publikation in Nr. 240 vom 15. Oktober 1925, Seite 1734, heisst die Firma **Borner-Bucher**, in Ballwil, und nicht «Borner-Buchser», wie unrichtig publiziert wurde.

Lebensmittel. — 16. Oktober. Inhaberin der Firma **Frau Oetterli-Meyer**, in Luzern, ist Frau Marie Oetterli geb. Meyer, von und in Luzern. Lebensmittelgeschäft. Bundesstrasse Nr. 38.

17. Oktober. **Allg. Konsumgenossenschaft Entlebuch und Umgebung**, Genossenschaft, mit Sitz in Entlebuch (S. H. A. B. Nr. 84 vom 10. April 1922, Seite 690). An der Generalversammlung vom 9. November 1924 wurde der Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Josef Hofstetter, Landwirt, von Haslo (bisher); Vizepräsident und Kassier ist Josef Zemp, Landwirt, von Escholzmatt und Entlebuch; Aktuar: Fridolin Vogel, Landwirt, von Entlebuch; Beisitzer sind: Franz Lustenberger, Landwirt, von Romoos (bisher); Josef Bienz, Landwirt, von Hasle (bisher), und Gottfried Brechbühl, Sägereiarbeiter, von Trachselwald (Bern); alle sind wohnhaft in Entlebuch. Ein vierter Beisitzer ist nicht gewählt worden. Josef Roos, Fridolin Studer, Martin Jenni und Werner Giger sind vom Vorstande zurückgetreten und die Unterschriftsberechtigungen der beiden erstern erloschen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident, Aktuar und Kassier zu zweien kollektiv.

Glarus — Glaris — Glarona

1925. 16. Oktober. Laut Statuten vom 9. Oktober 1925 ist, mit Sitz in Glarus, unter der Firma **Atlas Holdinggesellschaft A. G.**, eine Aktiengesellschaft von unbeschränkter Dauer gegründet worden. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen in jeder Form an Bank-, Handels- und Industrie-Unternehmungen im In- und Auslande und die Durchführung aller damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000 (fünfhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 50 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 10,000 nominal, welche voll einbezahlt sind. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3, zurzeit einem Mitgliede, nämlich: Henri Kahn, Bankprokurist, von Basel, in Zürich. Derselbe führt die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft. Das Rechtsdomizil befindet sich bei Dr. Rudolf Gallati, Rechtsanwalt, in Glarus.

Zug — Zoug — Zugo

Metzgerei und Bratwursterei. — 1925. 14. Oktober. Die Firma **H. Haller**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 159 vom 10. Juli 1916, Seite 1093), ist zufolge Verkaufs des Geschäfts und Wegzugs des Inhabers erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

1925. 16. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **R. Bichsel & A. Schmidlin Buchdruckerei Merkur**, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 151 vom 1. Juli 1922, Seite 1292), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind von der Firma «Rudolf Bichsel-Rätz», Buchdruckerei und Papeterie, in Grenchen, übernommen worden.

16. Oktober. **Allgemeiner Krankenverein Grenchen**, vormals **Männerkrankenverein**, mit Sitz in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 162 vom 24. Juni 1920, Seite 1207, und Nr. 147 vom 27. Juni 1922, Seite 1258). An der Generalversammlung vom 24. Januar 1925 wurden die Statuten revidiert und vom Bundesamt für Sozialversicherung am 24. März 1925 genehmigt. Dadurch erfahren die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderungen: Mitglied kann jede im Tätigkeitsgebiet der Kasse sich dauernd aufhaltende Person werden: Wenn sie nicht mehr als 50 Jahre alt, gesund und ohne Gebrechen ist, die sie an der Berufsausübung hindern könnten. Der Bewerber hat auf Verlangen auf eigene Kosten ein ärztliches Zeugnis nach aufgestelltem Formular vorzuweisen, sowie anzugeben: a) allfällig überstandene Krankheiten, Krankheitsanlagen oder Gebrechen; b) allfällige Mitgliedschaft bei andern Kassen; c) seine anderweitige Bezugsberechtigung im Krankheitsfall; d) seine bereits bei andern Kassen bezogenen Leistungen. Ausgenommen vom Wiedereintritt in den Verein sind solche Mitglieder, die wegen Betrug ausgeschlossen wurden. Der Vorstand ist im Zweifelsfalle befugt, die aufzunehmende Person ohne Angabe der Gründe und auf Kosten der Kasse von einem zweiten Arzte (Vertrauensarzte) untersuchen zu lassen. Es können auch mit Gebrechen behaftete Personen unter Vorbehalt aufgenommen werden. In diesem Falle sind die von der Versicherung auszuschliessenden Krankheiten im Mitgliedbuch besonders zu vermerken und vom Mitglied unterschriftlich zu bestätigen. Vor seiner Aufnahme bezeichnet der Bewerber oder dessen gesetzlicher Vertreter die Leistungen, für die er sich versichern lassen will. Die Kasse ist aber berechtigt, eine höhere als für die Krankenpflege oder Fr. 1 tägliches Krankengeld abzulehnen ohne Angabe der Gründe. Jedes Mitglied hat bei der Aufnahme für Mitgliedbuch und Statuten 50 Rp. zu bezahlen. Der Vorstand ist berechtigt, mit Behörden, mit schon bestehenden Krankenkassen, Korporationen und Unternehmungen, sowie mit grössern Geschäften unter Wahrung des Grundsatzes der Gegenseitigkeit auch zu andern als zu den in den Statuten festgelegten Versicherungsbedingungen und Versicherungsleistungen Kollektivversicherungen abzuschliessen. Wenn im Tätigkeitsgebiet der Kasse die Krankenversicherung allgemein oder für einzelne Bevölkerungsklassen obligatorisch erklärt wird, so ist der Vorstand ermächtigt: a) über die Aufnahme von unter Versicherungszwang stehenden Personen Verträge abzuschliessen; b) solche Personen gegen Entrichtung entsprechender Beiträge für andere als in diesen Statuten festgesetzte Bedingungen und Leistungen zu versichern. Die Karenzzeit kann diesen Versicherten ganz oder teilweise erlassen werden. Der Austritt aus dem Verein ist schriftlich zu erklären. Ein Mitglied kann ausgeschlossen werden: Wenn es, nachdem es im Alter von weniger als 15 Jahren aufgenommen worden ist, dieses Alter erreicht hat und nicht in eine andere Klasse aufgenommen wird. Die Beiträge sind bis und mit dem Monat, in welchem der Austritt oder Ausschluss erfolgt, zu bezahlen. Im Weigerungsfalle kann die Betreibung angehoben werden. Jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder für die Verbindlichkeiten des Vereins ist ausgeschlossen. Für diese ist nur das Vereinsvermögen haftbar. Ein ausgetretenes oder ausgeschlossenes Mitglied hat keine Ansprüche mehr auf das Kassavermögen. Jedes neu aufgenommene Mitglied (hiervon ausgenommen sind die Züger und Personen bis und mit dem 25. Altersjahre) hat ein Eintrittsgeld zu entrichten und zwar im Alter von 26 bis und mit 30 Jahren Fr. 3 —, 31 bis und mit 35 Jahren Fr. 5. —, 36 bis und mit 40 Jahren Fr. 10. —, 41 bis und mit 45 Jahren Fr. 15. —, 46 bis und mit 50 Jahren Fr. 20. —. Bei Agitationen steht es dem Vorstande zu, die Eintrittsgebühren herabzusetzen oder ganz zu erlassen. In Zeiten aussergewöhnlicher Inanspruchnahme der Kasse kann auf Beschluss des Vorstandes von den Mitgliedern ein Extrabeitrag erhoben werden. Für die Kinderversicherung können die Beiträge abgestuft werden, wenn mehrere Kinder der gleichen Familie der Kasse angehören. Wenn aus einer Familie ein Kind in die Abteilung für Erwachsene übertritt, haben die in der Kinderabteilung verbleibenden Mitglieder keine höhern Beiträge zu entrichten, auch wenn sich die Zahl durch den Uebertritt vermindert. Sofern in einer Familie durch Neueintritt eine Herabsetzung der Beiträge zu erfolgen hat, tritt diese erst auf den ersten des kommenden Quartals in Kraft.

Bureau Stadt Solothurn

17. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma **Verband Schweiz. Gährungsessigfabrikanten**, in Solothurn, hat in ihrer Generalversammlung vom 12. Dezember 1924 die Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im S. H. A. B. Nr. 50 vom 27. Februar 1920, Seite 355 und dortigen Verweisungen, publizierten Tatsachen getroffen. Neben der deutschen Firmabezeichnung wird der französische Name **Union suisse des fabricants de vinaigre fermenté** geführt. Die Leitung der Genossenschaft besorgt der Vorstand, bestehend aus Präsident, Aktuar und Kassier, wovon zwei Mitglieder aus der deutschen Schweiz und ein Mitglied aus der französischen Schweiz entnommen werden. Die Wahl erfolgt auf drei Jahre. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident einzeln oder der Aktuar mit dem Kassier. An Stelle des ausscheidenden F. Lanzano wird zum Kassier gewählt: Daniel Bourgeois, Essigfabrikant, von und in Ballaigues (Waadt).

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1925. 15. Oktober. Alois Torpier-Moegele, bayrischer Staatsangehöriger, in Basel, und Rudolf Fritz Suter, von Kölliken (Aargau), wohnhaft in Liestal (Basel-Land), haben unter der Firma **A. Torpier & Cie. Buchdruckerei Merkur**, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Oktober 1925 begonnen hat. Alois Torpier-Moegele ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Rudolf Fritz Suter ist Kommanditär mit der Summe von sechstausend Franken (Fr. 6000) und führt zugleich die Prokura. Buchdruckerei, Luftgässlein 1.

15. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Leinen- und Baumwoll A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 111 vom 13. Mai 1924, Seite 805 und dortige Verweisungen), Fabrikation von Leinen-, Halbleinen- und Baumwollwaren, sowie Handel mit Textilien, hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 26. September 1925 ihre Statuten abgeändert. Ihr Zweck ist nunmehr die Fabrikation von Wollgeweben und der Handel mit solchen, sowie mit Textilien aller Art. Demgemäss lautet ihre Firma nunmehr: **Mechanische Wollweberei A. G.** Die übrigen Statutenänderungen berühren die bisher publizierten Tatsachen nicht. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: Adolf Apelbaum und Berthold Apelbaum, womit die Unterschrift des letztern erloschen ist. Einzelunterschrift wird erteilt an das bisherige Verwaltungsratsmitglied: Emil Haug, Kaufmann, von und in Basel. Zum Direktor mit Einzelunterschrift wird bestellt: René Rueff, Kaufmann, von Engollon (Neuenburg), in Basel.

Transportunternehmungen usw. — 15. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Agence Furness Société Anonyme**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 148 vom 30. Juni 1925, Seite 1139 und dortige Verweisungen), Betrieb aller unter dem Namen Furness bekannten Transportunternehmungen jeder Art, über Meer, auf Flüssen, über Land und auf dem Luftwege, Kommissions-Lager und Transitunternehmungen usw., erteilt Kollektivprokura an Max Meyer, von und in Basel.

Bäckerei- und Konditoreieinrichtungen; Margarine. — 16. Oktober. In der Firma **E. Beutel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 287 vom 15. November 1912, Seite 1998 und dortige Verweisungen), Spezialgeschäft für Bäckerei- und Konditorei-Einrichtungen, Handel in Margarine, ist die an Georg Bacherer erteilte Prokura erloschen.

Porzellan, Kristall, Fayence. — 16. Oktober. Heinrich Gissler, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Badenweiler (Baden), Karl Mangold, von und in Basel, und Viktor Baumgartner, von und in Basel, haben unter der Firma **Gissler & Co.**, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem Eintrag in das Handelsregister beginnt. Heinrich Gissler ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Karl Mangold und Viktor Baumgartner sind Kommanditäre mit je zehntausend Franken (Fr. 10,000), Karl Mangold erhält zugleich die Prokura. Spezialgeschäft in Porzellan, Kristall und Fayence. Freiestrasse 91.

17. Oktober. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Gahler & Cie. Textilhaus**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 203 vom 2. September 1925, Seite 1491 und dortige Verweisungen), Handel in Textilwaren, ist durch Konkurs aufgelöst worden; die Firma wird infolgedessen von Amtes wegen gestrichen.

Nutzholz. — 17. Oktober. Inhaber der Firma **Johann Flubacher**, in Basel, ist Johann Flubacher-Freier, von und in Basel. Nutzholzhandlung. Jägerstrasse 1.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Mercerie. — 1925. 14. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Wwe. Früh's Erben in Liq.**, Mercerie-Geschäft, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 295 vom 17. Dezember 1923, Seite 2359), ist infolge durchgeführter Liquidation erloschen.

14. Oktober. **Landwirtschaftlicher Verein Schmerikon**, Genossenschaft, mit Sitz in Schmerikon (S. H. A. B. Nr. 164 vom 2. Juli 1921, Seite 1349). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: Johann Blöchlinger, bisher Vizepräsident; Johann Wäspe, bisher Aktuar, und Robert Kriech, bisher Geschäftsführer. An ihre Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Severin Keller, von Schmerikon, Aktuar; Alfons Wenk, von Schmerikon, Geschäftsführer, und Johann Kuster, von Eschenbach; sämtliche Landwirte, in Schmerikon. Als Vizepräsident wurde das bisherige Vorstandsmitglied Franz Scherrer, Landwirt, von Quinten, in Schmerikon, bestimmt. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar; der Geschäftsführer einzeln.

Viehhandel, Alteisen, Wirtschaft. — 14. Oktober. Eintragung von Amtes wegen auf Grund des Entscheides der kantonalen Aufsichtsbehörde für Schuldbetreibung und Konkurs vom 18. August 1925:

Der Inhaber der Firma **M. Merkofer**, Alteisen und Hadern, in Schmerikon (S. H. A. B. Nr. 109 vom 10. Mai 1916, Seite 747), hat den Sitz des Geschäftes, sowie sein persönliches Domizil nach Jona verlegt. Die Natur des Geschäftes wird abgeändert in: Viehhandel, Alteisenhandel und Wirtschaft z. Kreuz.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Ellen- und Kurzwaren. — 1925. 15. Oktober. Inhaber der Firma **Karl Hansen**, in Splügen, ist Karl Hansen, von Splügen, wohnhaft in Splügen. Ellen- und Kurzwarenhandlung. Haus Nr. 32.

16. Oktober. Die **Contex, Textilhandels-Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 241 vom 14. Oktober 1924, Seite 1695), hat in ihrer Generalversammlung vom 1. Oktober 1925 die Statuten teilweise abgeändert. Die publizierten Tatsachen haben dadurch folgende Aenderung erfahren: Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus einem bis fünf Mitgliedern. Als einziges Verwaltungsratsmitglied wurde gewählt: Louis Kynast, Kaufmann, von Kilchberg (Zürich), wohnhaft in Zürich, Walchestrasse 25, das für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Die Unterschriften der bisherigen Verwaltungsratsmitglieder Otto Herfeld, Dr. Hellmuth Kittelmann und Dr. Alfred Chiodera sind erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Milch und Spezereien. — 1925. 17. Oktober. Inhaber der Firma **Hans Bircher**, in Küttigen, ist Hans Bircher, von und in Küttigen. Milch- und Spezereihandlung. Rombach Nr. 461.

Modistin, Handel mit Kunstblumen und andern verwandten Artikeln. — 17. Oktober. Die Firma **Emmy Lenzi, Modes**, in Aarau (S. H. A. B. 1922, Seite 119), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Kolonialwaren, Düng- und Futtermittel. — 17. Oktober. Inhaber der Firma **Bernhard Scherer**, in Baden, ist Bernhard Scherer, von Baden und Menzingen (Zug), in Baden. Kolonialwaren, Düng- und Futtermittel: «zur Aue», Wettingerstrasse 15.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1925. 16. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma **Vereinigung der Grenzgeschäftsinhaber von Kreuzlingen, Emmishofen & Umgebung**, in Emmishofen (S. H. A. B. Nr. 52 vom 2. März 1916, Seite 336), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 1. Oktober 1925 aufgelöst. Die Firma und damit die Unterschrift des Jean Althaus, Adolf Strauss und Heinrich Kaspari-Aebli ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Uhrmacherei und Uhrenhandel. — 17. Oktober. Die Firma **C. F. Lahhardt**, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. März 1893, Seite 221), ist infolge Umwandlung in eine Kommanditgesellschaft erloschen.

Versandhaus von Uhren und Goldwaren. — 17. Oktober. Unter der Firma **C. F. Lahhardt & Co.**, in Kreuzlingen, haben Christian Ferdinand Labhardt, von Steckborn, in Kreuzlingen, und Carl Gottlieb Pfaendler, von Herisau, in St. Gallen, ab 1. November 1925 in Kreuzlingen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. Oktober 1925 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma C. F. Labhardt übernimmt. Christian Ferdinand Labhardt ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Carl Gottlieb Pfaendler ist Kommanditär mit dem Betrage von zehntausend Franken (Fr. 10,000) und erhält zugleich Prokura. Versandhaus von Uhren und Goldwaren.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Articoli per fumatori. — 1925. 16 ottobre. Titolare della ditta **Ernesto Kühni**, in Lugano, è Ernesto Kühni, di Langnau (Berna), domiciliato a Lugano. Sigari, sigarette, tabacchi e articoli per fumatori. (Via Luvini Perseghini.)

Distretto di Mendrisio

Osteria. — 15 ottobre. Titolare della ditta **Ferrari Enrico**, in Morbio Inferiore, è Enrico Ferrari, fu Francesco, da e domiciliato a Morbio Inferiore. Osteria.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

Laiterie, beurre, fromages, vacherins et porcs. — 15 octobre. Auguste, fils de Julien Jousson, de l'Isle, y domicilié, est le chef de la raison **Auguste Jousson**, à l'Isle. Exploitation de laiterie, beurre, fromages, vacherins et pores.

Bureau de Lausanne

9 octobre. Sous la raison sociale **Société Immobilière «Les Apennins»** il est fondé une société anonyme avec siège à Renens. Les statuts portent la date du 7 octobre 1925. La société a pour but l'aequisition d'immeubles à Renens, Lausanne et environs; leur aménagement, construction, reconstruction, location, revente, etc. et plus particulièrement l'aequisition pour le prix de soixante-deux mille francs des immeubles provenant de la faillite de Emile Marzoli, à Renens, d'une surface totale de 852 mètres carrés, taxés officiellement fr. 82,000 et désignés au cadastre de Renens sous nos 37/3, 37/4, 38/15 et 38/16 du seizième folio du plan. Le capital social est de dix mille francs, divisé en cinquante actions nominatives de deux cents francs chacune, entièrement libérées. La durée de la société est illimitée. Les publications de la société sont valablement faites par insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs ou par celle, individuelle, de l'administrateur, si l'administration ne comporte qu'un membre. Pour la première période, il n'est désigné qu'un seul administrateur en la personne de Louis Pidoux, de Villars-le-Comte, administrateur de sociétés, à Lausanne. Bureaux de la société: à Renens, Place de la Gare 2, Etude du notaire Armand Mercier.

16 octobre. Les raisons suivantes sont radiées d'office:

a) ensuite de départ:

1. Papeterie et articles de bureau. — **L. Bavet**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 19 décembre 1910).

2. Installations électriques. — **Ls. Duvoisin**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 décembre 1910).

3. Ferblanterie, couverture, appareillage. — **Paul Henny**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 15 mars 1911).

4. Vius, primeurs, etc. — **Primatesta-Nohill**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 22 mars 1911).

5. Produits alimentaires. — **J. Gavillet**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 14 mai 1912).

6. Entreprise générale d'électricité. — **Frs. Di Giminiano**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 janvier 1912).

7. Epicerie et primeurs. — **V. Gerber-Pasche**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 mars 1912).

8. Robes. — **Louise Guillemeaux**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 25 août 1911).

9. Fabrique de moellons et machefer. — **Alexis Tedeschi**, à Renens (F. o. s. du c. du 15 août 1912).

10. Commission, manutention et exportation. — **L. Questiaux**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 24 mars 1916).

11. Exportation. — **C. Papayannis**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 3 juin 1916).

12. Ingénieur, Pneus Victoria. — **Rich. Filsinger**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 22 avril 1910).

b) ensuite de décès:

1. Menuiserie. — **Ls. Pache**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 mars 1911).

2. Bières. — **J. Bourgeois**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 mai 1913).

3. Installations électriques. — **Emile Yantz**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 5 avril 1910).

4. Teinture et fabrique de sarraux. — **Jean Welti**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 30 juillet 1904).

5. Chaussures. — **Henri Lee**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 11 mai 1883).

6. Modes. — **Louise Golaz**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 30 mars 1900).

7. Ferblanterie, couverture, etc. — **H. Ramelet fils**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 5 mars 1914).

Charcuterie. — 16 octobre. La raison **G. Zulauf**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 janvier 1917), est radiée ensuite de remise de commerce.

16 octobre. La raison **Ele. Cuénoud**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 novembre 1921), est radiée ensuite de remise de commerce.

Mercerie et bonneterie. — 16 octobre. Le chef de la maison **Jeanne Chapuis**, à Lausanne, est Jeanne née Monard, femme de Edmond Chapuis, d'Oulens et Eclagnens, à Lausanne. Mercerie et bonneterie. Rue de l'Ale 40, à l'enseigne «Au Petit Nice».

Achat, vente et gérances de titres, placements hypothécaires, administration de biens mobiliers et immobiliers, etc. etc. — 16 octobre. Suivant procès-verbal notarié Alfred Allamand le 22 septembre 1925 et statuts du même jour, il a été constitué sous la raison sociale **Unum S. A.**, une société anonyme dont le siège est à Lausanne. Cette société, constituée pour une durée illimitée, a pour but l'achat, la vente, la gérance de titres de toute nature, les place-

ments hypothécaires et l'administration de biens mobiliers et immobiliers, l'acquisition de maisons de rapport, de biens ruraux ou de terrains à bâtir et la participation à des sociétés ou entreprises industrielles, commerciales et immobilières. Le capital social est de vingt mille francs, divisé en quarante actions de fr. 500 chacune, nominatives. Les avis et publications de la société auront lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur. Pour la première période triennale, l'administrateur est Louis Decker, de Duillier, gérant, à Lausanne. Bureaux de la société: à Lausanne, Rue du Lion d'Or 3.

17 octobre. Sous la raison sociale **Société Immobilière «La Côte d'Azur»** il est fondé une société anonyme avec siège à Lausanne. Les statuts portent la date du 15 octobre 1925. La société a pour but l'acquisition d'immeubles à Lausanne, leur aménagement, construction, reconstruction, location, revente, etc. et plus spécialement l'acquisition pour le prix de fr. 15,000 d'une parcelle de terrain de 724 m² provenant de: John-Louis Gignoux, Jean-Ernest Naef et Horace-Emile Jaccard, sise lieux dits «Sous Collonges» et «Au Belvédère» rière Lausanne, à détacher des articles 476 et 13754 du cadastre de cette commune. Le capital social est de quinze mille francs, divisé en 75 actions nominatives de fr. 200 chacune, entièrement libérées. La durée de la société est indéterminée. Les publications de la société sont valablement faites par insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un à trois membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs ou par celle, individuelle, de l'administrateur, si le conseil ne comporte qu'un membre. Il n'est désigné qu'un seul administrateur en la personne de Louis Pidoux, de Villars-le-Comte, administrateur de sociétés, à Lausanne. Bureaux de la société: à Lausanne, Avenue Dapples 5.

Commission, représentation, etc. — 17 octobre. La maison **Tell-P. Perrinjaquet**, à Lausanne, commission et représentation en général, achat et vente en gros, importation et exportation de marchandises de diverse nature (F. o. s. du c. du 5 juillet 1920), confère procuration à André Perrinjaquet, de Travers (Neuchâtel), à Lausanne.

Bureau de Vevey

Fers et métaux, quincaillerie, articles de ménage, etc. etc. — 15 octobre. La société anonyme **Nicollier & Cie S. A.**, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. des 7 septembre 1918, nº 213, page 1434; 12 mars 1924, nº 60, page 409), fait inscrire ce qui suit: La signature du fondé de procuration Félix Roulet est radiée. L'assemblée générale a, en date du 15 septembre 1925, désigné comme seul administrateur: Alfred Böckli, de Gerlikon (Thurgovie) et Frauenfeld, avocat, domicilié à Binningen, en remplacement de Hans-Huldreich Hess, démissionnaire, dont la signature est radiée. L'assemblée a décidé de conférer la signature sociale individuelle au nouvel administrateur Alfred Böckli. La société continuera, en outre, à être valablement engagée vis-à-vis des tiers, par la signature collective du directeur et d'un fondé de procuration ou de deux fondés de procuration.

16 octobre. **L'Association de la maison vaudoise d'éducation pour jeunes filles retardées**, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 13 août 1918, nº 191, page 1309), fait inscrire que dans son assemblée générale du 22 septembre 1925, elle a désigné comme présidente du comité: Anna Chatelanat, de Veytaux, rentière, domiciliée à Veytaux, et comme secrétaire: Anna de Montet, de Vevey, rentière, domiciliée à Vevey. Les signatures de Laure Curchod, présidente, et de Marie Delisle, secrétaire, sont radiées.

Dépôt de bières, fabrication d'eaux gazeuses. — 17 octobre. La raison **C. Mussler**, à Vevey, dépôt de bières et fabrication d'eaux gazeuses (F. o. s. du c. du 29 janvier 1906, nº 36, page 142), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

Vins du Valais. — 17 octobre. Le chef de la maison **Paul Boven**, à Chamoson, est Paul Boven, de et à Chamoson. Vins du Valais, gros et mi-gros.

Genf — Genève — Ginevra

Alcaloïdes, etc. — 1925. 15 octobre. La maison **Dr Rauch**, fabrication d'alcaloïdes et produits chimiques pharmaceutiques, inscrite à Montfleury (commune de Satigny) (F. o. s. du c. du 13 décembre 1923, page 2330), a transféré son siège commercial à Vernier.

16 octobre. **Société Immobilière Château de Miremont III**, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 19 avril 1923, page 799). Ernest Helbling, boulanger, de Jona (St-Gall), à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature sociale, en remplacement d'Eugène Henssler, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

Société du Grand Hôtel des Narcisses et Buffet Terminus de Caux s. Montreux

Emprunt hypothécaire de fr. 600,000 de 1915.

MM. les porteurs d'obligations du dit emprunt sont convoqués en **assemblée à l'Hôtel Terminus, à Montreux, le 11 novembre 1925, à 14 heures**, avec l'ordre du jour suivant:

1. Exposé de la situation résultant de la faillite de la débitrice.
2. Décision sur les mesures à prendre en vue de la vente juridique, par l'office des faillites, des immeubles constituant le gage hypothécaire.

MM. les porteurs d'obligations devront justifier, avant le commencement des délibérations, de leur droit à y participer, en produisant leurs titres ou un certificat de banque indiquant les numéros de eeux-ci. (V 138²)

Montreux, le 17 octobre 1925. **Le gérant de la grosse.**

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 15. Oktober — Situation hebdomadaire du 15 octobre

Aktiva

	Fr.	Letzter Ausweis / Dernière situation / Fr		
Metallbestand:				
Gold	470,461,437. 30			*Encaisse métallique*
Silber	88,634,155. —			*Or*
				Argent
	559,095.592 30	—	9,671,897. 85	
Portefeuille	281,965,046 48	—	4,122,655. 89	*Portefeuille*
Sichtguthaben im Ausland	32,335,600. —	+	3,853,000. —	*Avoir à vue à l'étranger*
Lombardvorschüsse	41,927.080. 02	—	1,638,908 89	*Avances sur nantiss.*
Wertschriften	7,965.675. 15	+	512,224. 05	*Titres*
Korrespondenten	24,261,673. 50	+	9,585,922 70	*Correspondants*
Sonstige Aktiva	17,964,196 62	+	1,349,668. 76	*Autres actifs*
	965,514,864 07			

Passiva

Eigene Gelder	31,940,858. 48		—	*Fonds propres*
Notenumlauf	791,682,230 —	—	20,370,970. —	*Billets en circulation*
Giro- u. Depotrechnungen	121,315,170 53	+	20,230,526. 75	*Virements et de dépôts*
Sonstige Passiva	20.576.605 06	+	307,796. 13	*Autres passifs*
	965.514,864 07			

Diskontosatz 4 %, gültig seit 14. Juli 1923. — Lombardzinsfuss 5 %, gültig seit 14. Juli 1923.

Taux d'escompte 4 %, depuis le 14 juillet 1923. — Taux pour avances 5 %, depuis le 14 juillet 1923.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

(Überweisungskurse vom 20. Oktober an — Cours de réduction à partir du 20 octobre)

Belgique fr. 23. 75; Dänemark Fr. 130. 50; Freie Stadt Danzig Fr. 101. —; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123. 70; Italie fr. 21. —; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 73. 25; Ungarn (pro Million) Fr. 72. 80; Grande-Bretagne fr. 25. 25

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuation des cours est réservée.

Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft in Bern

Bilanz auf 31. Dezember 1924

Aktiven

Fr.	Ct.	
3,000,000	—	Verpflichtungen der Aktionare.
1,333,180	62	Wertschriften.
249,714	31	Banken.
		Versicherungs-Gesellschaften:
441,550	58	a aus laufender Rechnung;
43,001	26	b zurückbehaltene Reserven aus überw. Vers.
598,098	96	Agenten.
1,045	50	Kassa.
1	—	Mobiliar.
5,666,592	23	

Passiven

	Fr	Ct.
Aktienkapital	4,000,000	—
Kapital-Reserve	4[illegible],000	—
Schwebende Schäden	471,424	16
Prämienüberträge	826,104	32
Versicherungs Gesellschaften	231,344	51
Diverse Kreditoren	24,412	35
Gewinn	73,306	89
(B. 83)		
	5,666,592	23

Bern, den 13. Oktober 1925.

Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft in Bern,
Der Direktor: **Zeerleder.**

L'assurance Générale des Eaux & Accidents, Société Anonyme, Siège social à Lyon, 3, rue de la Barre

Bilan de l'exercice 1924

Actif

Fr	Ct.	
750,000	—	Engagements des actionnaires.
16,938	22	Espèces en caisse.
208,434	49	Dépôts en banques.
1,018,760	60	Valeurs mobilières.
1,216,290	55	Immeubles.
200,000	—	Creance hypothécaire.
256,342	16	Créances près des agents et assurés.
1	—	Mobilier et matériel.
897,132	82	Valeurs } Cautionnements déposés par la compagnie.
919	50	Espèces }
		(B. 81)
4,564,819	34	

Passif

Fr	Ct.
Capital social	2,000,000	—
Réserve statutaire	500,000	—
» facultative	1,637	75
» pour amortissement du cautionnement	200,000	—
Réserve pour frais de contrôle et surveillance par l'Etat français	1,000	—
Réserve pour risques en cours — branche «Dégâts des Eaux»	627,496	48
Réserve pour risques en cours — branche «Accidents» et R. C.	426,055	55
Réserve pour sinistres à régler — branche «Dégâts des Eaux»	432,384	—
Réserve pour sinistres à régler — branche «Accidents» et R. C.	177,819	40
Dividendes antérieurs non touchés par les actionnaires	2,830	50
Agents créditeurs et divers	39,704	31
Comptes-courants d'avances et de dépôts	298	39
Taxes d'enregistrements et d'abonnement au timbre	15,486	04
Report de l'exercice 1923	4,178	39
Bénéfice de l'exercice 1924	135,928	53
	4,564,819	34

Certifié conforme aux écritures et accepté par l'assemblée générale du 10 mars 1925. *L'Assurance Générale des Eaux et Accidents,*
L'administrateur délégué: **L. Béné.**

Basellandschaftliche Kantonalbank

Wir künden hiermit alle vom **31. Oktober bis 31. Dezember 1925** kündbar werdenden und zu 5¼ % und 5½ % verzinslichen Obligationen unserer Bank auf die titelgemässe Frist von sechs Monaten zur Rückzahlung.

Den Inhabern solcher Titel offerieren wir bis auf weiteres den Umtausch gegen unsere

5% Obligationen

mit 3- bis 5jähriger Laufzeit

Für nicht erneuerte Titel hört die Verzinsung nach Ablauf der Kündigungsfrist auf. -2827 (362 Ls)

Liestal, den 17. Oktober 1925.

Die Direktion.

Internationale Transporte

Bauhofer & Wirz, Zürich 1

Schweizergasse 6 Telephon Selnau 36.71

Rollfuhrgeschäft · Lastautomobilbetrieb
Ueberlandfahrten · Möbeltransporte

Eigene feuerfeste Lagerhäuser und Kellereien mit Geleiseanschluss

Export — Import — Verzollungen

Mitglied der deutschen Möbeltransport-Gesellschaft und des Zentralverbandes Schweiz Möbeltransporteure (4350 Z) 2589

Bank für Elektrische Unternehmungen, Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag den 3. November 1925, vormittags 10½ Uhr im Saale zur „Kaufleuten" in Zürich

TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung des Geschäftsberichtes mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für 1924/25. Entgegennahme des Berichtes und des Antrages der Kontrollstelle. Entlastung der Verwaltung.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1925/26.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben ihre Aktien bis und mit spätestens den 30. Oktober 1925 am Sitze der Gesellschaft (Bahnhofstrasse 30) oder bei folgenden Banken und Bankhäusern zu hinterlegen, wo ihnen Stimmrechtsausweise verabfolgt werden und wo auch der Geschäftsbericht bezogen werden kann: Schweizerische Kreditanstalt, Zürich, und deren Zweigniederlassungen; Eidgenössische Bank A.-G., Zürich, und deren Comptoirs; Schweizerischer Bankverein, Basel; La Roche & Cie., Basel; Kantonalbank von Bern, Bern; Schweizerische Bankgesellschaft, Winterthur; Aargauische Kantonalbank, Aarau; Union Financière de Genève, Genf; Banque de Paris et des Pays-Bas, Genf; Hentsch & Cie., Genf; Lombard, Odier & Cie., Genf; Weck, Aeby & Cie., Freiburg.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren sind vom 26. Oktober 1925 an bis zum Tage der Generalversammlung am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Zürich, den 15. Oktober 1925. (4838 Z) 2806

Namens des Verwaltungsrates.
Der Präsident: Dr. **W. C. Escher.**

„Watt" Aktiengesellschaft für elektrische Unternehmungen, Glarus

Einladung zur 21. ordentlichen Generalversammlung

auf den 30. Oktober 1925, vormittags 11 Uhr, im Sitzungszimmer der Bank für elektrische Unternehmungen in Zürich, Bahnhofstrasse 30

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung samt Bilanz per 30. April 1925 und des Berichtes der Kontrollstelle. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Wahl der Kontrollstelle für das Rechnungsjahr 1925/26.
3. Herabsetzung des Aktienkapitals von nom. Fr. 10,000,000 auf nom. Fr. 3,500,000.
4. Aenderung der Statuten.

Der Geschäftsbericht samt Jahresrechnung und Bilanz, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 20. Oktober 1925 an zur Einsicht durch die Aktionäre auf bei Herrn Dr. jur. Otto Kuhli in Glarus. Stimmkarten zur Generalversammlung können bei der Gesellschaft und bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und Glarus gegen Aufgabe der Aktiennummern bezogen werden. (4872 Z) 2835

Glarus, den 16. Oktober 1925. **Der Verwaltungsrat.**

Maschinenfabrik **BURCKHARDT** A. G. Basel

Kompressoren · Vakuumpumpen · Zentrifugen

Nassluftpumpen - Kondensatoren
Waschmaschinen für Strangen und Stück
Färbemaschinen für Strangen
Spezialmaschinen für die Ausrüstung der Bänder
Blechbearbeitungsmaschinen (Syst. Gebr. Jaecklin) 1089

Stickelberger & Co. Aktiengesellschaft Chemische Fabrik in Basel

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag den 6. November 1925, nachmittags 2½ Uhr im Geschäftslokal der Gesellschaft, Riehenstrasse 57, in Basel

TRAKTANDEN:

1. Statutenänderungen. -2836
2. Wahlen in den Verwaltungsrat.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Hinterlegung der Aktien bei der Gesellschaftskasse in Basel bis zum 5. November 1925 bezogen werden.

Basel, den 19. Oktober 1925.

Der Verwaltungsrat.

Papierfabriken Landquart A.-G. in Landquart

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag den 31. Oktober 1925, vormittags 11½ Uhr in der „Meise" in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 31. Oktober 1924.
2. Konstatierung der Aktienkapital-Erhöhung.
3. Geschäftsbericht.
4. Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsrevisoren.
5. Beschlussfassung betreffend Verwendung des Gewinnes.
6. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Aufgabe der Nummern des Aktienbesitzes von unserer Geschäftsleitung in Landquart bezogen werden. (1428 Ch.) 2766

Landquart, den 9. Oktober 1925.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Lokomotiv- und Maschinenfabrik in Winterthur

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der statutengemässen

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag den 24. Oktober 1925, nachmittags 2½ Uhr, in den Saal des Wohlfahrtshauses des Etablissements, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1924/25.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren für das Geschäftsjahr 1925/26 und Festsetzung des Honorars für die bisherigen Funktionäre.

Rechnung und Bilanz sowie der Revisorenbericht liegen im Bureau des Etablissements vom 14. Oktober an zur Einsicht der Aktionäre auf.

Stimmkarten können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz vom 14. bis 23. Oktober 1925 bezogen werden:

In Winterthur: Bei der Schweizerischen Bankgesellschaft und an unserer Kasse.
In Zürich: Bei der Schweizerischen Kreditanstalt und der Schweizerischen Bankgesellschaft.
In Basel: Bei der Schweizerischen Kreditanstalt und der Schweizerischen Bankgesellschaft.

Bei diesen Stellen sind die gedruckten Geschäftsberichte zu beziehen.

Winterthur, den 30. September 1925. (4508 Z) 2691

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. **R. Abt.**

Fabrique d'Appareils Electriques Favarger-Neuchâtel

Les actionnaires de FAVARGER & Cie. S. A. à Neuchâtel sont priés de déposer leurs actions à la Banque Cantonale Neuchâteloise à Neuchâtel **jusqu'au 5 novembre 1925,** en vue de l'échange de leurs titres, conformément aux décisions prises par l'assemblée générale des actionnaires du 14 octobre 1925. .2838 (3002 N)

Neuchâtel, le 19 octobre 1925.

Le conseil d'administration.

Klosetpapiere
krepp und glatt 2767
Humbel-Riepold, Papiermanufaktur, **Basel**

Suisse romand

dans la force de l'âge, actuellement attaché depuis plusieurs années à la Direction d'un grand établissement financier étranger, désireux de rentrer au pays, offres ses services à établissement analogue, administration publique, commerce ou industrie. -2826

Références de premier ordre à disposition.

Prière d'écrire pour information sous chiffre A 5204 Q à Publicitas Bâle.

Offres d'exploitation de Brevets d'invention
IMER & DE WURSTEMBERGER ci-devant
E. IMER-SCHNEIDER INGENIEUR-CONSEIL GENÈVE

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication des articles brevetés, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leurs brevets.

N° 101239 du 30 novembre 1921, **The Variable Speed Gear Ltd.**, pour: « Dispositif de réglage de la course du ou des pistons d'une pompe ou d'un moteur hydraulique ».

N° 99577 du 30 novembre 1921, **The Variable Speed Gear Ltd.**, pour: « Dispositif de commande et de réglage de la course du ou des pistons d'une pompe ou d'un moteur hydraulique ».

N° 100596 du 10 janvier 1922, **The Mills Equipment Company Ltd.**, pour: « Havresac ».

N° 78107 du 26 octobre 1917, **Société Chimique des Usines du Rhône,** pour: « Procédé de préparation de diacétate d'éthylidène ».

N° 78108 du 26 octobre 1917, **Société Chimique des Usines du Rhône,** pour: « Procédé de préparation de diacétate d'éthylidène ».

N° 104314 du 17 janvier 1923, Henri **Zilberstein,** pour: « Buste extensible ».

N° 64321 du 13 février 1913, **J. & A. Niclausse,** pour: « Générateur de vapeur à tubes d'eau et de vapeur ».

N° 102684 du 14 octobre 1922, **Kjölstads Gjödselspreder A/S.,** pour: « Semoir à engrais artificiel ».

N° 103074 du 7 novembre 1922, **Porcelainfabriken Norden A/S.,** pour: « Interrupteur électrique étanche ».

Prière d'adresser les offres ou propositions à MM. **Imer & de Wurstemberger, ci-devant E. Imer-Schneider,** ingénieur-conseil, 59, rue du Stand, à **Genève,** qui les transmettront à qui de droit. 2828 (23566 X)

Etude de Me Henri GENEUX, notaire à St-Imier

Vente publique d'une usine

Samedi, 14 novembre 1925, dès les 15 heures à l'Hôtel des XIII Cantons à **St-Imier,** la commission de liquidation des **Usines Sonia S.A.** au dit lieu, exposera en vente publique pour cause de dissolution de la société les immeubles suivants, situés sur le territoire de St-Imier (Suisse) lieu dit « Sur le Pont »:

I. LOT

Une usine servant de tréfilerie et laminage assurée contre l'incendie pour fr. 308,300 avec force hydraulique, assise, aisance et autres dépendances, d'une estimation cadastrale totale de fr. 330,740.

II. LOT

Une maison à destination d'habitation et bureau assurée contre l'incendie pour fr. 64,400 avec assise, jardin et aisance d'une estimation cadastrale de fr. 69,860.

Ces deux lots seront adjugés ensemble ou séparément.

MACHINES

Toutes les machines servant à l'exploitation de la dite usine, entièrement à l'état de neuf et dont l'inventaire sera remis sur demande aux intéressés.

Pour tous renseignements s'adresser au notaire soussigné en l'Etude duquel seront déposés le cahier des charges et le plan de situation. (5127 J) '2824

Pour visiter les locaux, s'adresser à M. Faibli, tréfileur, « Sur le Pont » à St-Imier.

Par commission,
H. Geneux, notaire.

Beste Bezugsquelle für
Hart- und Weichgummi-Waren
Asbestartikel, Vulkanfiber 403
Hartgummi für Radio-Apparate
Balata- und Kamelhaar-Treibriemen
Gummi-Maag Zürich Bahnhofplatz

Metallschilder
Für alle Zwecke E. Pfister & Cie. Zürich 6

LLOYDS BANK LIMITED

Siège Central: LONDRES, E.C. 3.

Plus de 1,650 sièges en Angleterre et dans le Pays de Galles et divers sièges aux Indes, en Birmanie et en Egypte.

(Au 31 Décembre, 1924.) (Frs.25 = £1.)
DÉPÔTS, etc. Frs.8,535,858,300 | AVANCES, etc. Frs.4,117,858,275

La Banque a des Agents et des Correspondants partout dans l'Empire Britannique et dans toutes les parties du Monde: elle est étroitement associée avec les Banques suivantes:

The National Bank of Scotland Limited.
Bank of London & South America Limited.
Lloyds & National Provincial Foreign Bank Limited.
The National Bank of New Zealand, Limited.
Bank of British West Africa, Limited.
The British Italian Banking Corporation, Limited.

Aktiengesellschaft Gaswerk Einsiedeln

Wir künden hiermit auf den 30. Juni 1926 unsere

6% Obligationen, Anleihe vom Jahre 1909

zur Rückzahlung. Die Titel werden von heute an zu pari eingelöst bei der -2672

Schweiz. Bankgesellschaft, Rapperswil, Spar- & Leihkasse Einsiedeln.

Einsiedeln, 15. Oktober 1925.

Der Verwaltungsrat.

Bei F. Barfuss, Sensal, Bern

sind gegenwärtig, für die Schweiz

Gross-Summen

in Abschnitten von Fr. 50,000, 100,000, 150,000 und höher, für Beteiligung angemeldet zu üblichen Konditionen. 2770

Gesuche können sofort getätigt werden.

Lizenz-Vergebung

einer epochemachenden Erfindung für die Schweiz

Gegen eine einmalige Gebühr von Fr. 25,000 (Schw.-Fr.), welche auch in Ratenzahlungen geleistet werden können, ist die Ausbeutung eines

Mess-Apparates für Autos

zur Feststellung der Strassensteigungen- und Gefälle

zu vergeben.

Probeapparat kann besichtigt werden bei sofortiger Eilanfrage unter Chiffre 2118 bei Publicitas A.-G. Locarno. — Anlässlich der jetzigen Frankfurter Messe 4000 Stück abgesetzt. '2837

Gartenzaun-Fabrik

zu verkaufen

in Meggen, am Vierwaldstättersee, Nähe Bahnhof, 19 Aren 30 m² Land. Ein Wohnhaus mit Werkstatt, eine Werkhütte und Lagerhütten. Brandassekuranz: Fr. 49,000. Elektr. Kraft und Beleuchtung.

Das ganze Geschäft der Gartenzaunfabrikation mit aller Zugehör: vorzügliche maschinelle Einrichtungen, in Verbindung mit einer Vertriebsstelle von Unkrautvertilgungsmittel, gesamte Bureauausstattung und allen Vorräten an Werkzeugen, Materialien, Halb- und Fertigfabrikaten für die Gartenzaunherstellung ist im Wege des Freihandverkaufs im Konkurse Alfred Schläpfer, Inhaber der Firma Alfred Schläpfer in Meggen, preiswürdig zu verkaufen, gesamthaft oder eventuell auch teilweise.

Bezüglich nähern Anfragen und Besichtigung der Kaufsobjekte wende man sich an das Konkursamt Habsburg in Ebikon, das Offerten hierfür entgegennimmt. (Tel. Nr. 29) 2798

Per Konkursamt Habsburg:
Dr. **F. Jenny.**

Kommerzielle Anzeigen

finden die beste Beachtung im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Banque nationale de Crédit
PARIS '2120

Capital	**Fr.**	**250,000,000** entièrement versés
Réserves	„	**102,760,000**
Dépôts	„	**2,607,751,000**

512 Succursales en France

Toutes Opérations de Banque

A louer à Lausanne

dans immeuble neuf, situé en plein centre des affaires, pour

bureaux, salons de vente, etc.

5 grandes pièces contiguës au 2me étage et diverses pièces de grandeur moyenne au 3me étage. (80 L) ;2512

Conditions avantageuses.

S'adresser Union de Banques Suisses, Lausanne. Service des Gérances:

Gläubigeraufforderung wegen Liquidation

Die unterzeichnete Gesellschaft hat ihre Liquidation beschlossen. Die Gläubiger werden hiermit gemäss Art. 665 S. O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche **innert 3 Monaten ab heute** bei der Gesellschaft anzumelden.

Luzern, den 16. Oktober 1925. (5287 Lz) 2829

Die Liquidationskommission der Aktiengesellschaft für Industriewerte in Liq.

Le conseil d'administration de la **Société du Grand Hôtel de Territet** convoque les actionnaires en **assemblée générale ordinaire** pour le **lundi 2 novembre 1925, à 10 heures 45,** au **Grand Hôtel de Territet,** avec l'ordre du jour suivant:

Lecture du rapport du conseil d'administration; lecture du rapport des contrôleurs; discussion et votation sur les conclusions de ces rapports; pouvoirs au conseil pour la prorogation de l'emprunt hypothécaire; nomination des contrôleurs; propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires au siège social dès le 21 courant.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur présentation des titres du 21 au 31 octobre 1925 à la Succursale de Vevey du Comptoir d'Escompte de Genève. (27157 L) 2831

„Tapeti"
das beste unsichtbare Flickpapier in 4 Farben
Empfehle Proben bei
J. Rollbühler & Co.
Empfehl. Abteilung.

Kaufmann
34 jährig, seit langen Jahren in bedeutender Speditionsfirma tätig, gegenwärtig in leit. Stellung (Prokurist), die deutsche, französische und italienische Sprache perfekt kennend, sowie auch Buchhaltung, **sucht** passenden, dauernden **Vertrauensposten** in grösserem Unternehmen auch anderer Branche, eventuell auch im Auslande (Italien bevorzugt). Offerten gef. unter Chiffre **P e 7859 Y** an **Publicitas A.-G. Bern.**

Ihr Brief

ist der Vertreter Ihrer Firma. Durch ein elegantes, gediegenes Aeusseres sichern Sie demselben das Interesse Ihrer Kundschaft
Verlangen Sie heute noch Muster von Schreibmaschinen-Papier

Corona Curca
EXTRA STRONG

Vorrätig für alle Bedürfnisse in 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 und 12 kg
Zu beziehen durch alle Buchdrucker, Lithographen und Papeteristen
Wo nicht erhältlich, wenden Sie sich an

Gebrüder Huber, Papier, Zürich

Gegründet 1878 (4825 Z) 2809 **Gegründet 1878**

FRITZ POCHON JUNI